

**Kommuniqué über die Beratung  
der Sekretäre für Parteiangelegenheiten  
der Zentralkomitees  
der kommunistischen und Arbeiterparteien  
sozialistischer Länder in Budapest**

Eine Tagung der Sekretäre für Parteiangelegenheiten der Zentralkomitees der kommunistischen und Arbeiterparteien sozialistischer Länder hat vom 23. bis 25. Oktober 1978 in Budapest stattgefunden. An ihr nahmen teil: von der Bulgarischen Kommunistischen Partei Petar Djulgerow, Sekretär des Zentralkomitees; von der Ungarischen Sozialistischen Arbeiterpartei Karoly Nemeth, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees; von der Kommunistischen Partei Vietnams Bui Quang Tao, Mitglied des Zentralkomitees; von der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands Horst Dohlus, Kandidat des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees; von der Kommunistischen Partei Kubas Julio Camacho, Mitglied des Zentralkomitees; von der Laotischen Revolutionären Volkspartei Phoumi Vongvichit, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees; von der Mongolischen Revolutionären Volkspartei Sampilyn Shalan-Aashaw, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees; von der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei Edward Babiuch, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, sowie Zdzislaw Zandarowski, Sekretär des Zentralkomitees; von der Rumänischen Kommunistischen Partei Constantin Dascalescu, Mitglied des Politischen Exekutivkomitees und Sekretär des Zentralkomitees; von der Kommunistischen Partei der Sowjetunion Iwan Kapi-tonow, Sekretär des Zentralkomitees; und von der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei Mikulas Beno, Sekretär des Zentralkomitees.

An der Arbeit der Konferenz beteiligten sich auch Abteilungsleiter und stellvertretende Abteilungsleiter der Zentralkomitees der Bruderparteien. Zugegen war außerdem das Mitglied des Redaktionskollegiums der Zeitschrift „Probleme des Friedens und des Sozialismus“ Roland Bauer.

Die Teilnehmer haben einen Meinungs- und Erfahrungsaustausch über die Rolle der kommunistischen und Arbeiterparteien sowie Massenorganisationen ihrer Länder im politischen System des Sozialismus geführt. Sie stellten fest, daß das politische System des Sozialismus seine unbestreitbare Überlegenheit gegenüber dem politischen System des Kapitalismus bewiesen hat. Immer mehr entfaltet sich seine schöpferische Kraft, die ein machtvoller Faktor bei der sozialistischen und kommunistischen Umwälzung der Gesellschaft ist und den ständigen Fortschritt auf dem Wege der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung sichert.